



Urnennischen im Gebäude Friedhof Sulzgries

Am 14.10.2010 wurde das vollständig denkmalgerecht sanierte alte Leichenhaus auf dem Sulzgrieser Friedhof seiner künftigen Bestimmung übergeben. Damit wurde das Gebäude wieder einer sinnvollen Nutzung zugeführt.

Das Erscheinungsbild des Gebäudes nach der behutsamen Generalsanierung wertet den ohnehin sehr schönen und landschaftlichen Friedhof auf. Es kann mit seiner neuen Bestimmung als wirkliche Bereicherung angesehen werden.

Bürgerinnen und Bürgern aus allen Esslinger Stadtteilen steht für Urnenbeisetzungen dieses Kolumbarium als zusätzliches Angebot zur Verfügung. Bis zu zwei Urnen können je Urnennische beigesetzt werden.

Eine neu gefertigte Gittertür verhindert unerwünschten Zutritt ins Gebäude. Hinterbliebene erhalten einen Code, mit dem sie die Tür öffnen können.

Eine individuelle Gestaltung der Nischen, z.B. mit persönlichen Andenken an den Verstorbenen ist auf Wunsch möglich, da ein Teil der Kammern mit Glasabdeckungen versehen sind.

Die Gestaltung der Verschlussplatten für Urnennischen unterliegt den allgemeinen Bestimmungen der Friedhofsatzung der Stadt Esslingen.

Demnach müssen sämtliche Schriften genuttet erstellt und somit in den Stein eingearbeitet sein. Aufgesetzte Schriften sind nicht erlaubt. Schriften in Glasplatten werden im Sandstrahlverfahren eingearbeitet.

Aus Gründen der Verkehrssicherheit und der Ästhetik dürfen Blumenspenden nur außerhalb des Gebäudes, im gepflasterten Segmentbogen abgelegt werden.

Die Verwaltung bittet um Verständnis dafür, dass verwelkter Blumenschmuck von Zeit zu Zeit entfernt und entsorgt werden muss.

Dies gilt auch für Dauergrün in Pflanzschalen und Töpfen das nach angemessener Zeit abgeräumt werden muss.